



KRAFTAKT BRAUCHT KRAFTPAKET

Case Study // Smurfit Kappa Wrexen Paper & Board

Papier kann sehr leicht sein – solange man nur mit einzelnen Blättern zu tun hat. Beim Papierproduzenten Smurfit Kappa werden dagegen wahre Papier-Berge versetzt: Circa 240.000 Tonnen Wellpappenrohpaper und 80.000 Tonnen grafische Pappe stellt das Unternehmen Jahr für Jahr her. Dementsprechend ist die dahinterstehende Logistik wortwörtlich Schwerstarbeit – und die perfekte Bewährungsprobe für den Linde H50 der neuen Generation.



Unternehmen: Smurfit Kappa,
Diemelstadt-Wrexen

Branche: Papierindustrie

Aufgabe: Transport schwerer Lasten im
Dauerbetrieb unter anspruchsvollsten
Bedingungen im Außengelände

Linde-Lösung: Testweise Bereitstellung
eines Linde H50 der neuen Generation
(Vorseriengerät) mit Papierballenklammer
und umfassenden Safety-Lösungen

Aufgabe

Smurfit Kappa Wrexen Paper & Board produziert im nordhessischen Diemelstadt Wellpappenroh papier und grafische Pappe. Die Hauptaufgaben der innerbetrieblichen Logistik bestehen dabei in der Be- und Entladung der Lkw sowie der Produktionsversorgung, die praktisch rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr erfolgen muss.

Herausforderung

Wie sich in der „Aufgabe“ bereits andeutet, fallen die Herausforderungen bei Smurfit Kappa denkbar vielfältig aus: So müssen die Gegengewichtsstapler nicht nur maximal verfügbar sein, sondern gerade in der Produktionsversorgung einen Großteil der Fahr- und Hubmanöver unter Volllast absolvieren können. Erschwerend hinzu kommen aufgrund des Außeneinsatzes wechselnde, teils extreme Witterungsbedingungen, Nachtfahrten sowie die Bodenbeschaffenheit auf dem Betriebshof.



Zupacker gesucht Der Linde H50 bewies seine extreme Robustheit bei Smurfit Kappa nicht nur in der Produktionsversorgung, sondern auch bei der Be- und Entladung der Lkw.

Lösung

Für seine anspruchsvollen Transportaufgaben setzt der Papierspezialist bereits seit vielen Jahren erfolgreich auf dieselbetriebene Linde-Gegengewichtsstapler. Im Rahmen eines Testeinsatzes ergänzte nun ein Linde H50 der neuen Generation die Flotte von Smurfit Kappa. Das Gerät verfügt unter anderem über eine spezielle Papierballenklammer, das Assistenzsystem Linde Safety Guard sowie die Lichtlösungen Linde VertiLight und LED Stripes.

Vorteile

Angesichts der guten Erfahrungen mit Linde-Staplern stellten die Logistik-Profis von Smurfit Kappa natürlich hohe Erwartungen an den Linde H50. Doch das neue Gerät wusste vom ersten Tag an zu überzeugen – zum Beispiel in puncto Sichtverhältnisse: Die großen Glasflächen der Kabine machen das Handling nicht nur einfacher, sondern auch deutlich sicherer, zumal die Beschäftigten in der Produktionsversorgung fast die Hälfte der Strecken rückwärts zurücklegen. In puncto Ergonomie lobten die Nutzerinnen und Nutzer vor allem das entkoppelte Chassis, die luftgefederten Sitze und die nochmals verbesserten Temperierungsmöglichkeiten. In Kombination schaffen sie die ideale Basis für effektives und gesundheitschonendes Arbeiten, selbst während langer Einsätze.



»Die Umschlagsleistung des Neuen kann sich wirklich sehen lassen. Der H50 liefert selbst in härtesten Situationen volle Power und ist im Handling sehr feinfühlig.«

Tobias Jäkel, Vorarbeiter Rohstoffhof,
Smurfit Kappa Wrexen Paper & Board



Rückwärts – aber sicher Die großen Blickfelder reduzieren die Unfallgefahr beim Reversieren deutlich.



Rund um die Uhr im besten Licht Leistungsstarke Lichtlösungen ermöglichen auch nachts zügiges und sicheres Arbeiten.